

Stadt- und Amt Schmallenberg

1323 Juli 25. (VIII o Kal. Augusti)

Proconsul und Consuln der Stadt Smalenbergh beurkunden, daß sie dem Abt und Convent der Kirche in Graisschaft 8 Malder Gerste, Molenkorn genannt, als jährliche Pension von deren Mühle vor der Stadt am Fest des heiligen Martin auf Grund des sogenannten Scholtrechtes liefern wollen; außerdem versprechen sie, dem Abt und Convent das Getreide g mahlen, andere Mahlgeschäfte leisten und auch das Oel kostenfrei ausdrücken zu wollen.

Zeugen: Theodericus plebanus in Grafschaft, Theodericus de Helden, miles, Hermannus, dessen Sohn, Timanus de Medebach, Scholaris, et Johannes, servi des H. Abtes. Siegel der Stadt Schmallenberg und des Dekans in Wormbeke.

Copie, ca. 1400, durch Johannes Hoff des Dorler, clericus Clolon., Notarius.